

## Inhalt

I. Vorbemerkung . . . . .	7
II. Gregor Straßer bis zum Jahre 1925 . . . . .	13
1. Das Elternhaus . . . . .	13
2. Erste Auftritte auf größerer politischer Bühne . . . . .	16
3. Grundlagen der Straßer-Ideologie . . . . .	22
III. Aufbau der Parteiorganisation . . . . .	28
1. Die Reichspropagandaleitung als Vorstufe der Reichsorganisationsabteilung . . . . .	28
2. Parteireform 1928/29 . . . . .	35
3. Steigende Wahlerfolge und die Otto-Straßer-Krise . . . . .	41
4. Parteireform im Jahre 1930 . . . . .	48
5. Die Reichspropagandaleitung . . . . .	55
6. Aufstellung der Abgeordneten und Ernennung der Gauleiter . . . . .	60
7. Zentralisierung der Parteiorganisation 1932 . . . . .	65
IV. Das Wirtschaftsprogramm der NSDAP von 1932 . . . . .	83
1. Die Reichstagsrede vom 10. Mai 1932 . . . . .	83
2. Konjunkturtheoretische Betrachtungen . . . . .	87
3. Von Silvio Gesell zu Gregor Straßer . . . . .	94
4. Die „Reformer“ . . . . .	101
5. Vergleich der Programme von Friedländer-Prechtl, Dräger und Straßer . . . . .	109
6. Weitere wirtschafts- und sozialpolitische Forderungen Straßers . . . . .	112
7. Exkurs: Die Wirtschaftspolitik Brünings . . . . .	114
8. Die Propagandawirkung des Straßer-Programms . . . . .	118
V. Gregor Straßers Rolle im Jahre 1932 . . . . .	123
1. Verbindungen und Beziehungen . . . . .	123
2. Die Reichspräsidenten-Wahlen . . . . .	131
3. Die Reichstagswahlen vom 31. Juli 1932 . . . . .	134
4. Vom Wahlsieg der NSDAP bis zum 13. August . . . . .	141
5. Auf der Suche nach einer neuen Koalition . . . . .	145

6. Die Wahlniederlage vom 6. November 1932 . . . . .	154
7. Konflikt und Resignation . . . . .	162
VI. Nach Straßers Rücktritt . . . . .	178
1. Änderung der Parteiorganisation . . . . .	178
2. Die Erschütterung in der NSDAP . . . . .	181
3. Straßer nach seinem Ausscheiden aus der ROL . . . . .	190
Anhang (Dokumente und Tafeln) . . . . .	196
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	211
Verzeichnis der Abkürzungen . . . . .	216
Personenregister . . . . .	217